

Kathrein US Equity

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.12.2024 - 30.11.2025

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten.....	3
Fondscharakteristik	3
Zusammensetzung des Referenzwertes vom 01.12.2024 bis 30.11.2025	4
Rechtlicher Hinweis.....	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	5
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung.....	6
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	6
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR.....	7
Fondsergebnis in EUR	8
A. Realisiertes Fondsergebnis.....	8
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	8
C. Ertragsausgleich	8
Kapitalmarktbericht.....	9
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds.....	10
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	11
Vermögensaufstellung in EUR per 28.11.2025	12
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	16
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2024 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.).....	17
An Mitarbeiter des beauftragten Managers gezahlte Vergütungen in EUR.....	19
Bestätigungsvermerk.....	20
Steuerliche Behandlung.....	22
Fondsbestimmungen.....	23
Anhang	30

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.12.2024 bis 30.11.2025

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Aufledgedatum
AT0000779665	Kathrein US Equity (R) A	Ausschüttung	EUR	12.07.1999
AT0000A0ETU0	Kathrein US Equity (I) T	Thesaurierung	EUR	01.12.2009
AT0000A1FWM6	Kathrein US Equity (I) T USD	Thesaurierung	USD	01.10.2015
AT0000779673	Kathrein US Equity (R) T	Thesaurierung	EUR	12.07.1999
AT0000A1FWL8	Kathrein US Equity (R) T USD	Thesaurierung	USD	01.10.2015

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.12. – 30.11.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.02.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,750 % I-Tranche (USD): 0,750 % R-Tranche (USD): 1,250 % R-Tranche (EUR): 1,250 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv unter Bezugnahme zum Referenzwert verwaltet. Der Handlungsspielraum des Fondsmanagements wird durch den Einsatz dieses Referenzwerts nicht eingeschränkt.

Bei dem/den genannten Index/Indizes handelt es sich jeweils um eine eingetragene Marke. Der Fonds wird von Lizenzgeberseite nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Indexberechnung und Indexlizenzierung von Indizes oder Index-Marken stellen keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der jeweilige Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index. Rechtliche Lizenzgeberhinweise: Siehe www.rcm.at/ lizenzgeberhinweise bzw. www.rcm-international.com auf der Website des jeweiligen Landes.

Zusammensetzung des Referenzwertes vom 01.12.2024 bis 30.11.2025

Referenzwert	Gewichtung in %
MSCI USA Net	100,00

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Kathrein US Equity für das Rechnungsjahr vom 01.12.2024 bis 30.11.2025 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 28.11.2025 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	30.11.2023	30.11.2024	30.11.2025
Fondsvermögen gesamt in EUR	56.458.846,27	72.687.631,34	97.679.605,65
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000779665) in EUR	102,27	135,15	138,73
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000779665) in EUR	105,85	139,88	143,59
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0ETU0) in EUR	274,40	366,59	378,69
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0ETU0) in EUR	274,40	366,59	378,69
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1FWM6) in USD	210,94	271,01	307,37
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1FWM6) in USD	210,94	271,01	307,37
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000779673) in EUR	249,85	332,35	341,83
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000779673) in EUR	258,59	343,98	353,79
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1FWL8) in USD	204,13	261,13	294,96
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1FWL8) in USD	211,27	270,27	305,28
		17.02.2025	16.02.2026
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		3,2500	1,8500
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		8,3030	0,0000
Auszahlung / Anteil (I) (T) USD		6,2485	0,0000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		7,3203	0,0000
Auszahlung / Anteil (R) (T) USD		5,7954	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		40,9479	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) USD		30,8001	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		35,9664	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) USD		28,8005	0,0000

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 30.11.2024	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 30.11.2025
AT0000779665 (R) A	17.250,787	3.374,668	-6.238,000	14.387,455
AT0000A0ETU0 (I) T	144.215,173	60.501,000	-54.434,173	150.282,000
AT0000A1FWM6 (I) T	16.407,000	96.146,000	-10.498,000	102.055,000
AT0000779673 (R) T	33.490,030	11.659,441	-17.168,861	27.980,610
AT0000A1FWL8 (R) T	8.663,537	285,000	-483,000	8.465,537
Gesamt umlaufende Anteile				303.170,602

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000779665)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	135,15
Ausschüttung am 17.02.2025 (errechneter Wert: EUR 136,05) in Höhe von EUR 3,2500, entspricht 0,023888 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	138,73
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,023888 x 138,73)	142,04
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	6,89
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	5,10
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	4,03
Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0ETU0)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	366,59
Auszahlung am 17.02.2025 (errechneter Wert: EUR 369,92) in Höhe von EUR 8,3030, entspricht 0,022445 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	378,69
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,022445 x 378,69)	387,19
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	20,60
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	5,62
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	4,03
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000779673)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	332,35
Auszahlung am 17.02.2025 (errechneter Wert: EUR 335,22) in Höhe von EUR 7,3203, entspricht 0,021837 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	341,83
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,021837 x 341,83)	349,29
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	16,94
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	5,10
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	4,03
Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1FWM6)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in USD	271,01
Auszahlung am 17.02.2025 (errechneter Wert: USD 272,13) in Höhe von USD 6,2485, entspricht 0,022961 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in USD	307,37
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,022961 x 307,37)	314,43
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	43,42
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	16,02
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	14,29

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1FWL8)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in USD	261,13
Auszahlung am 17.02.2025 (errechneter Wert: USD 262,16) in Höhe von USD 5,7954, entspricht 0,022106 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in USD	294,96
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,022106 x 294,96)	301,48
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	40,35
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	15,45
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	14,29

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformanzenwerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag (maximal 3,5 %), Rücknahmeabschlag (maximal 0 %), Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde, und ihn mit seinem Referenzwert vergleichen.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 30.11.2024 (220.026,527 Anteile)	72.687.631,34	
Ausschüttung am 17.02.2025 (EUR 3,2500 x 15.850,104 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000779665))		-51.512,84
Auszahlung am 17.02.2025 (EUR 8,3030 x 141.472,173 Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0ETU0))		-1.174.643,45
Auszahlung am 17.02.2025 (EUR 7,3203 x 33.445,447 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000779673))		-244.830,71
Auszahlung am 17.02.2025 (USD 6,2485 x 16.051,000 Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1FWM6))		-96.127,54
Auszahlung am 17.02.2025 (USD 5,7954 x 8.860,537 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1FWL8))		-49.216,81
Ausgabe von Anteilen	50.275.755,09	
Rücknahme von Anteilen	-26.123.141,89	
Anteiliger Ertragsausgleich	190.193,48	24.342.806,68
Fondsergebnis gesamt		2.265.498,98
Fondsvermögen am 30.11.2025 (303.170,602 Anteile)	97.679.605,65	

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenerträge	22.505,83
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-3.795,33
Dividenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	517.211,77
	535.922,27
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-582.304,99
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-61.878,35
Abschlussprüferkosten	-4.800,00
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-900,00
Depotgebühr	-27.435,79
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-1.405,00
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-96,00
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-9.114,10
Researchkosten	-101.927,25
	-789.861,48
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-253.939,21
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	3.109.301,31
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-3.480.535,95
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-371.234,64
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-625.173,85
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	
Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	3.115.468,09
Veränderung der Dividendenforderungen	-34.601,78
	3.080.866,31
C. Ertragsausgleich	
Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-190.193,48
	-190.193,48
Fondsergebnis gesamt	2.265.498,98

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 24.965,73 EUR.

Kapitalmarktbericht

Der Übergang in das Jahr 2025 war an den Kapitalmärkten von einer spürbaren Anspannung geprägt, da sich Investoren bereits im Dezember 2024 auf die bevorstehende Präsidentschaft von Donald Trump positionierten, während die großen Notenbanken ihren Zinssenkungskurs zunächst noch fortsetzten. Die wirtschaftliche Divergenz zeigte sich früh: Während die US-Fed ihre Prognosen für Wachstum und Inflation an hob, musste die Europäische Zentralbank (EZB) ihre Erwartungen aufgrund einer stagnierenden Eurozone zurückschrauben. Unmittelbar nach seiner Angelobung im Jänner prägte Donald Trump das Marktgeschehen durch symbolträchtige Dekrete, darunter den Austritt aus der WHO und dem Pariser Klimaabkommen. Gleichzeitig erlebte der Technologiesektor einen ersten Dämpfer, als das chinesische Startup DeepSeek mit einem effizienten KI-Modell die technologische Vorherrschaft westlicher Platzhirsche infrage stellte, was kurzzeitig Druck auf Tech-Werte ausübte. Die US-Fed reagierte auf die solide US-Wirtschaft mit einer ersten Zinspause, während die EZB den Einlagesatz angesichts des disinflationären Prozesses auf 2,75 % senkte.

Im Februar manifestierte sich die politische Neuausrichtung in Europa durch den Wahlsieg der CDU/CSU in Deutschland und eine Outperformance europäischer Aktien gegenüber den USA, getrieben durch Hoffnungen auf Deregulierung und Frieden in der Ukraine. Doch die Ruhe war trügerisch: Im März reagierte Deutschland auf die drohende US-Zollpolitik mit einer radikalen fiskalischen Wende. Die Bundesregierung lockerte die Schuldenbremse und kündigte ein Sondervermögen von 500 Mrd. Euro für Infrastruktur an – ein „Whatever it takes“, das das BIP-Wachstum langfristig stützen soll. Parallel dazu kündigte die EU ein 800 Mrd. Euro schweres Rüstungspaket an. Diese Maßnahmen waren notwendig, da sich die USA unter Trump zunehmend protektionistisch zeigten und die Fed aufgrund von Inflations Sorgen und Zöllen an ihrem Leitzinsniveau von 4,25–4,50 % festhielt, während die EZB den Einlagesatz weiter auf 2,5 % senkte.

Der April 2025 ging als Monat des „Zoll-Schocks“ in die Annalen ein. Am von Trump so bezeichneten „Liberation Day“ wurden Zölle für nahezu alle Weltregionen verkündet, die höher ausfielen als erwartet. Während viele Länder verhandelten, eskalierte der Konflikt mit China durch gegenseitige Zölle von bis zu 145 % dramatisch. Dies führte zu heftigen Marktreaktionen und einem Sprung der US-Renditen, woraufhin Trump die Zölle (außer für China) temporär aussetzte, um die Märkte zu stabilisieren. In diesem Umfeld der Unsicherheit, verstärkt durch Trumps verbale Angriffe auf den Fed-Vorsitzenden, suchten Investoren Schutz in Gold, das zeitweise die Marke von 3.500 USD/Unze erreichte.

Zur Jahresmitte verschoben sich die Sorgen in Richtung der US-Schulden tragfähigkeit. Im Mai entzog die Ratingagentur Moody's den USA als letzte große Agentur das AAA-Rating, begründet durch die steigende Staatsverschuldung und hohe Defizite. Das geplante US-Steuergesetz („one big beautiful bill act“) verstärkte diese Bedenken. Geopolitisch sorgte im Juni eine militärische Eskalation zwischen Israel und dem Iran kurzzeitig für Volatilität an den Ölmärkten, bevor eine Waffenruhe die Lage beruhigte. Die EZB setzte ihren Lockerungskurs indes fort und senkte den Einlagesatz auf 2,0 %.

Im August brachte eine Einigung zwischen der EU und den USA, die Zölle auf EU-Exporte bei 15 % fixierte, etwas Planungssicherheit, wenngleich Details vage blieben.

Der Herbst läutete schließlich eine Wende in der US-Geldpolitik ein. Nach schwächeren Arbeitsmarktdaten im September senkte die Fed den Leitzins um 25 Basispunkte auf eine Spanne von 4,00–4,25 %. In Europa hingegen verschärfte sich die Lage in Frankreich, wo politische Instabilität und ein gescheitertes Sparprogramm zu Herabstufungen der Kreditwürdigkeit führten. Im Oktober belastete ein „Government Shutdown“ in den USA sowie anhaltende politische Krisen in Frankreich die Stimmung, wenngleich sich die US-chinesischen Beziehungen durch ein Gipfeltreffen zwischen Trump und Xi vorübergehend stabilisierten.

Zum Ende des Berichtszeitraums im November 2025 präsentierte sich ein gemischtes Bild. Während starke Quartalszahlen im Technologiesektor die Aktienmärkte stützten, wuchsen die Sorgen vor einer Blasenbildung bei KI-Werten. Die Fed signalisierte weitere Zinssenkungen für Dezember, erschwert durch verzögerte Wirtschaftsdaten nach dem Ende des längsten Shutdowns der US-Geschichte. Gold konsolidierte auf hohem Niveau, blieb aber angesichts der Zweifel an der Unabhängigkeit der Fed und der Solidität des US-Dollars als sicherer Hafen gefragt. Das Jahr schloss somit im Spannungsfeld zwischen technologischer Euphorie, geopolitischer Fragmentierung und der Rückkehr der fiskalischen Dominanz.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Die Anlagepolitik des Kathrein US Equity ist quantitativ ausgerichtet und orientiert sich an einem breiten Anlageuniversum (ca. 550 Unternehmen aus 11 Wirtschaftssektoren).

Anhand von quantitativen Modellen werden Entscheidungen über die Titelauswahl im Fonds getroffen. Die wichtigsten Komponenten sind die „Qualität“ der Unternehmensgewinne basierend auf historischen Unternehmenskennzahlen sowie die Gewinnschätzungen der Analysten. Die Schätzungen jener Analysten, die in der Vergangenheit die besten Ergebnisse erzielt haben, fließen stärker in unser Modell ein. Zusätzlich berücksichtigen wir auch technische Indikatoren wie z.B. Stärke einer Kursbewegung (Kurs-Momentum).

Die unterschiedlichen Modelle werden kombiniert und für jedes einzelne Unternehmen im Anlageuniversum wird ein Gesamtscore berechnet. Die finale Einzeltitelauswahl und -gewichtung erfolgt dann mit Hilfe einer Optimierungssoftware die den Gesamtscore unter Berücksichtigung des aktiven Risikos maximiert. Dabei werden auch andere sog. Risikofaktoren wie Marktkapitalisierung, Industriezugehörigkeit, Volatilität etc. berücksichtigt.

Das Ergebnis der Optimierung ist dann ein breit diversifiziertes Portfolio das aus 60 bis 80 Einzeltiteln bestehen kann. Im Berichtszeitraum (01.12.2024 – 30.11.2025) wurde das Portfolio mehrmals optimiert und an die Marktgegebenheiten angepasst. Dadurch erhöhte sich die Gewichtung des Technologiesektor von rund 30 % zu Beginn der Periode auf rund 35 % am Ende des Berichtszeitraums. Das zweitgrößte Gewicht hatte der Finanzsektor. Hier kam es im Jahresverlauf zu einer leichten Reduktion. Aufgebaut wurden im Gegenzug Titel aus dem Industriesektor. Erhöht hat sich auch das Gewicht der Unternehmen aus dem Rohstoffsektor. Relativ konstant war die Gewichtung im zyklischen Konsumsektor, während im nicht-zyklischen Konsumsektor das Gewicht in der zweiten Jahreshälfte deutlich reduziert wurde. Auf der Einzeltitelebene waren vor allem die großen IT- und Kommunikationsunternehmen unter den stark gewichteten Investments des Fonds. Um die Diversifikation des Fonds zu verbessern, wurde die Titellanzahl von 60 zu Jahresbeginn auf 80 Titel am Ende der Berichtsperiode erweitert.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
 (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fonds- vermögen
Aktien		USD	97.367.682,28	99,68 %
Summe Aktien			97.367.682,28	99,68 %
Bezugsrechte		USD	0,00	0,00 %
Summe Bezugsrechte			0,00	0,00 %
Summe Wertpapiervermögen			97.367.682,28	99,68 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			129.564,87	0,13 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			249.158,89	0,26 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			378.723,76	0,39 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			939,10	0,00 %
Dividendenforderungen			21.036,10	0,02 %
Summe Abgrenzungen			21.975,20	0,02 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-88.775,59	-0,09 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-88.775,59	-0,09 %
Summe Fondsvermögen			97.679.605,65	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 28.11.2025

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird. Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben. Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		US88579Y1010	3M CO MMM	USD	3.764	720	5.111		170,800000	554.479,45	0,57 %
Aktien		US0028241000	ABBOTT LABORATORIES ABT	USD	4.606	1.501	2.432		128,540000	510.634,56	0,52 %
Aktien		US00287Y1091	ABBVIE INC ABBV	USD	3.289	3.289			227,660000	645.800,80	0,66 %
Aktien		US0079031078	ADVANCED MICRO DEVICES AMD	USD	4.982	477	7.504		214,240000	920.560,33	0,94 %
Aktien		US00766T1007	AECOM ACM	USD	5.337	5.337			105,460000	485.437,08	0,50 %
Aktien		US02079K1079	ALPHABET INC-CL C GOOG	USD	14.500	8.673	12.191		320,280000	4.005.399,11	4,10 %
Aktien		US0231351067	AMAZON.COM INC AMZN	USD	14.007	1.341			229,160000	2.768.419,61	2,83 %
Aktien		US02665T3068	AMERICAN HOMES 4 RENT- A AMH	USD	17.634	17.634			31,950000	485.925,48	0,50 %
Aktien		US03027X1000	AMERICAN TOWER CORP AMT	USD	4.400	421			181,240000	687.788,18	0,70 %
Aktien		US0320951017	AMPHENOL CORP-CL A APH	USD	28.524	20.029			138,720000	3.412.695,05	3,49 %
Aktien		US0378331005	APPLE INC AAPL	USD	17.731	6.110	2.554		277,550000	4.244.459,92	4,35 %
Aktien		JE00BTDN8H13	APTIV PLC APTV	USD	15.043	15.043			76,830000	996.812,01	1,02 %
Aktien		US0527691069	AUTODESK INC ADSK	USD	5.280	5.280			301,380000	1.372.449,35	1,41 %
Aktien		US0536111091	AVERY DENNISON CORP AVY	USD	9.602	9.602			172,220000	1.426.242,13	1,46 %
Aktien		US05722G1004	BAKER HUGHES CO BKR	USD	14.852	3.942	4.921		49,530000	634.455,61	0,65 %
Aktien		US0846707026	BERKSHIRE HATHAWAY INC-CL B BRK/B	USD	9.652	6.106	1.454		511,230000	4.255.804,01	4,36 %
Aktien		US09260D1072	BLACKSTONE INC BX	USD	6.602	6.602			144,920000	825.185,94	0,84 %
Aktien		US09857L1089	BOOKING HOLDINGS INC BKNG	USD	643	524	401		4.911,850000	2.723.980,81	2,79 %
Aktien		US11135F1012	BROADCOM INC AVGO	USD	10.550	10.550			397,570000	3.617.545,82	3,70 %
Aktien		US1491231015	CATERPILLAR INC CAT	USD	4.866	4.866			573,730000	2.407.840,08	2,47 %
Aktien		US16411R2085	CHENIERE ENERGY INC LNG	USD	2.698	2.698			205,790000	478.866,20	0,49 %
Aktien		US17275R1023	CISCO SYSTEMS INC CSCO	USD	8.719	1.636	16.617		76,070000	572.042,20	0,59 %
Aktien		US12572Q1058	CME GROUP INC CME	USD	3.074	3.074			280,870000	744.658,57	0,76 %
Aktien		US1912161007	COCA-COLA CO/THE KO	USD	13.547	4.424			72,880000	851.529,05	0,87 %
Aktien		US24703L2025	DELL TECHNOLOGIES -C DELL	USD	4.034	4.034	5.240		133,260000	463.642,97	0,47 %
Aktien		US2473617023	DELTA AIR LINES INC DAL	USD	11.660	11.660			64,270000	646.330,76	0,66 %
Aktien		IE00B8KQN827	EATON CORP PLC ETN	USD	2.619	2.619			341,690000	771.819,49	0,79 %
Aktien		US29084Q1004	EMCOR GROUP INC EME	USD	2.545	1.434			610,720000	1.340.534,22	1,37 %
Aktien		US30212P3038	EXPEDIA GROUP INC EXPE	USD	4.585	4.585			257,620000	1.018.748,29	1,04 %
Aktien		US35671D8570	FREEMPORT-MCMORAN INC FCX	USD	43.948	43.948			42,150000	1.597.661,13	1,64 %
Aktien		CH0114405324	GARMIN LTD GRMN	USD	5.675	1.022	5.308		194,790000	953.411,75	0,98 %
Aktien		US3696043013	GENERAL ELECTRIC GE	USD	10.511	7.295			296,620000	2.689.010,15	2,75 %
Aktien		US37045V1008	GENERAL MOTORS CO GM	USD	8.088	8.088			72,810000	507.902,26	0,52 %
Aktien		US43300A2033	HILTON WORLDWIDE HOLDINGS IN HLT	USD	2.070	2.070			285,770000	510.193,54	0,52 %
Aktien		US4370761029	HOME DEPOT INC HD	USD	2.028	549			355,470000	621.754,42	0,64 %
Aktien		US4432011082	HOWMET AEROSPACE INC HWM	USD	4.951	474	3.826		204,630000	873.796,31	0,89 %
Aktien		US4523271090	ILLUMINA INC ILMN	USD	4.952	4.952			129,810000	554.417,28	0,57 %

Rechnungsjahr 01.12.2024 – 30.11.2025

Kathrein US Equity

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		US4592001014	INTL BUSINESS MACHINES CORP IBM	USD	2.913	2.913			303,210000	761.784,23	0,78 %
Aktien		US46266C1053	IQVIA HOLDINGS INC IQV	USD	2.698	2.698			231,800000	539.390,57	0,55 %
Aktien		US46625H1005	JPMORGAN CHASE & CO JPM	USD	10.832	1.002	3.170		307,640000	2.874.083,82	2,94 %
Aktien		US5128073062	LAM RESEARCH CORP LRCX	USD	23.999	23.999			155,140000	3.211.181,91	3,29 %
Aktien		US55261F1049	M & T BANK CORP MTB	USD	3.332	3.332			190,240000	546.707,21	0,56 %
Aktien		US56585A1025	MARATHON PETROLEUM CORP MPC	USD	3.443	4.755	1.312		191,740000	569.374,12	0,58 %
Aktien		US58155Q1031	MCKESSON CORP MCK	USD	860	294	2.792		883,710000	655.475,10	0,67 %
Aktien		US58933Y1055	MERCK & CO. INC. MRK	USD	9.733	10.435	702		104,630000	878.316,26	0,90 %
Aktien		US30303M1027	META PLATFORMS INC-CLASS A META	USD	3.530	2.716	2.605		633,610000	1.929.055,41	1,97 %
Aktien		US5949181045	MICROSOFT CORP MSFT	USD	9.117	3.300	1.241		485,500000	3.817.588,94	3,91 %
Aktien		US6098391054	MONOLITHIC POWER SYSTEMS INC MPWR	USD	1.078	103			924,950000	859.973,35	0,88 %
Aktien		US6153691059	MOODY'S CORP MCO	USD	3.158	3.360	202		487,130000	1.326.798,52	1,36 %
Aktien		US6323071042	NATERA INC NTRA	USD	3.727	3.727			237,120000	762.211,60	0,78 %
Aktien		US64110L1061	NETFLIX INC NFLX	USD	8.850	9.318	2.750		106,140000	810.159,13	0,83 %
Aktien		US6703461052	NUCOR CORP NUE	USD	5.540	5.540			159,130000	760.343,44	0,78 %
Aktien		US67059N1081	NUTANIX INC - A NTNX	USD	10.906	10.906			48,340000	454.694,93	0,47 %
Aktien		US67066G1040	NVIDIA CORP NVDA	USD	24.540	6.462	5.916		180,260000	3.815.240,33	3,91 %
Aktien		US6792951054	OKTA INC OKTA	USD	6.736	7.353	617		80,560000	468.025,49	0,48 %
Aktien		US68389X1054	ORACLE CORP ORCL	USD	3.331	319	5.787		204,960000	588.832,43	0,60 %
Aktien		US67103H1077	OREILLY AUTOMOTIVE INC ORLY	USD	19.415	20.003	588		101,510000	1.699.785,80	1,74 %
Aktien		IE00BLS09M33	PENTAIR PLC PNR	USD	5.714	5.714			106,080000	522.783,32	0,54 %
Aktien		US7181721090	PHILIP MORRIS INTERNATIONAL PM	USD	4.471	428	365		156,490000	603.447,14	0,62 %
Aktien		US7433151039	PROGRESSIVE CORP PGR	USD	3.183	305	1.372		229,150000	629.077,97	0,64 %
Aktien		US69370C1009	PTC INC PTC	USD	3.202	3.202			173,460000	479.036,54	0,49 %
Aktien		US78409V1044	S&P GLOBAL INC SPGI	USD	2.141	2.425	284		495,610000	915.176,17	0,94 %
Aktien		US79466L3024	SALESFORCE INC CRM	USD	3.886	3.886			228,150000	764.665,06	0,78 %
Aktien		US79589L1061	SAMSARA INC-CL A IOT	USD	25.680	25.680			37,350000	827.243,95	0,85 %
Aktien		IE00BKVD2N49	SEAGATE TECHNOLOGY HOLDINGS STX	USD	2.802	2.802			272,280000	658.009,02	0,67 %
Aktien		US83088M1027	SKYWORKS SOLUTIONS INC SWKS	USD	8.359	8.359			65,340000	471.065,64	0,48 %
Aktien		US78467J1007	SS&C TECHNOLOGIES HOLDINGS SSNC	USD	8.329	8.329			85,700000	615.632,67	0,63 %
Aktien		US8636671013	STRYKER CORP SYK	USD	1.762	169	340		372,290000	565.763,92	0,58 %
Aktien		US87612G1013	TARGA RESOURCES CORP TRGP	USD	3.381	1.631	5.851		173,130000	504.853,62	0,52 %
Aktien		US8793601050	TELEDYNE TECHNOLOGIES INC TDY	USD	1.236	1.407	171		497,680000	530.538,17	0,54 %
Aktien		US1255231003	THE CIGNA GROUP CI	USD	2.109	910	572		278,350000	506.309,16	0,52 %
Aktien		US8725401090	TJX COMPANIES INC TJX	USD	16.113	11.337			153,130000	2.128.063,90	2,18 %
Aktien		US8926721064	TRADEWEB MARKETS INC-CLASS A TW	USD	9.362	896			107,920000	871.401,99	0,89 %
Aktien		IE00BK9ZQ967	TRANE TECHNOLOGIES PLC TT	USD	4.829	462			419,640000	1.747.761,06	1,79 %
Aktien		US8962391004	TRIMBLE INC TRMB	USD	9.064	868			81,270000	635.328,20	0,65 %
Aktien		US9078181081	UNION PACIFIC CORP UNP	USD	2.514	3.233	719		230,660000	500.133,03	0,51 %
Aktien		US92343E1029	VERISIGN INC VRSN	USD	2.022	2.593	571		252,670000	440.638,87	0,45 %
Aktien		US92826C8394	VISA INC-CLASS A SHARES V	USD	4.404	4.677	273		333,790000	1.267.852,14	1,30 %
Aktien		US9311421039	WALMART INC WMT	USD	11.501	1.101	26.752		109,100000	1.082.201,99	1,11 %
Aktien		US9418481035	WATERS CORP WAT	USD	1.690	1.690			407,140000	593.442,24	0,61 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										97.367.682,28	99,68 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Bezugsrechte		QOXDBM081066	ABIOMED INC.	USD	1.352				0,000000	0,00	0,00 %
Summe der nicht zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										0,00	0,00 %
Summe Wertpapiervermögen										97.367.682,28	99,68 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR						129.564,87	0,13 %
				USD						249.158,89	0,26 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										378.723,76	0,39 %
Abgrenzungen											
Zinsansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										939,10	0,00 %
Dividendenforderungen										21.036,10	0,02 %
Summe Abgrenzungen										21.975,20	0,02 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-88.775,59	-0,09 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-88.775,59	-0,09 %
Summe Fondsvermögen										97.679.605,65	100,00 %

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000779665	R	Ausschüttung	EUR	138,73	14.387,455
AT0000A0ETU0	I	Thesaurierung	EUR	378,69	150.282,000
AT0000A1FWM6	I	Thesaurierung	USD	307,37	102.055,000
AT0000779673	R	Thesaurierung	EUR	341,83	27.980,610
AT0000A1FWL8	R	Thesaurierung	USD	294,96	8.465,537

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 27.11.2025 in EUR umgerechnet

Währung	Kurs (1 EUR =)
Amerikanische Dollar USD	1,159450

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		US0091581068	AIR PRODUCTS & CHEMICALS INC APD	USD		4.528
Aktien		US03076C1062	AMERIPRISE FINANCIAL INC AMP	USD		1.015
Aktien		US0494681010	ATLASSIAN CORP-CL A TEAM	USD		2.305
Aktien		US05464C1018	AXON ENTERPRISE INC AXON	USD	1.098	1.098

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		US0718131099	BAXTER INTERNATIONAL INC BAX	USD		18.751	18.751
Aktien		US09290D1019	BLACKROCK INC BLK	USD			3.148
Aktien		US1101221083	BRISTOL-MYERS SQUIBB CO BMY	USD		2.959	12.765
Aktien		US22788C1053	CROWDSTRIKE HOLDINGS INC - A CRWD	USD			1.714
Aktien		US25809K1051	DOORDASH INC - A DASH	USD		6.566	9.810
Aktien		US29414B1044	EPAM SYSTEMS INC EPAM	USD		1.209	3.309
Aktien		US3119001044	FASTENAL CO FAST	USD		13.996	20.994
Aktien		US36266G1076	GE HEALTHCARE TECHNOLOGY GEHC	USD		6.026	6.026
Aktien		US36828A1016	GE VERNOVA INC GEV	USD			1.796
Aktien		US3755581036	GILEAD SCIENCES INC GILD	USD		7.072	7.072
Aktien		US4435731009	HUBSPOT INC HUBS	USD		104	1.070
Aktien		US49271V1008	KEURIG DR PEPPER INC KDP	USD		21.078	21.078
Aktien		US4943681035	KIMBERLY-CLARK CORP KMB	USD		4.759	8.970
Aktien		US60871R2094	MOLSON COORS BEVERAGE CO - B TAP	USD			9.391
Aktien		US6200763075	MOTOROLA SOLUTIONS INC MSI	USD			1.640
Aktien		US55354G1004	MSCI INC MSCI	USD			1.492
Aktien		US6974351057	PALO ALTO NETWORKS INC PANW	USD		10.242	15.363
Aktien		US7427181091	PROCTER & GAMBLE CO/THE PG	USD			3.420
Aktien		US74624M1027	PURE STORAGE INC - CLASS A PSTG	USD			11.443
Aktien		US74762E1029	QUANTA SERVICES INC PWR	USD			3.569
Aktien		US81762P1021	SERVICENOW INC NOW	USD			559
Aktien		US9022521051	TYLER TECHNOLOGIES INC TYL	USD			952
Aktien		US94106L1098	WASTE MANAGEMENT INC WM	USD			2.666

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Gemäß den Fondsbestimmungen werden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Gemäß den Fondsbestimmungen werden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Ein negativer Wert bedeutet ein geringeres Risiko als das Vergleichsvermögen, während ein positiver Wert ein gegenüber dem Vergleichsvermögen höheres Risiko des Fonds ausweist.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Value-at-Risk Ansatz relativ	
Verwendetes Referenzvermögen	100 % MSCI USA Net	
Value-at-Risk	Niedrigster Wert	-3,40
	Ø Wert	2,30
	Höchster Wert	9,56
Verwendetes Modell	historische Simulation (99 % Konfidenzniveau, 20 Banktage Halteperiode, Länge der Datenhistorie gemäß § 18 Abs. 1 Z 3 DerVO)	
Durchschnittliche Höhe des Leverage bei Verwendung der Value-at-Risk Berechnungsmethode unter Nominalwertbetrachtung	0,00 %	

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2024 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	301
Anzahl der Risikoträger	99
fixe Vergütungen	31.207.075,58
variable Vergütungen (Boni)	2.621.144,82
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	33.828.220,40
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.546.616,89
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.607.785,15
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	12.188.116,54
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	254.560,93
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	16.597.079,51

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
- Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“). Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
- In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
- Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).
- Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.
- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 13.06.2025 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 24.10.2025 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

An Mitarbeiter des beauftragten Managers gezahlte Vergütungen in EUR

Der beauftragte Manager Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft hat für das Geschäftsjahr 2024 folgende Informationen zu an seine Mitarbeiter gezahlten Vergütungen in Euro veröffentlicht:

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	137,98
fixe Vergütungen	14.082.233,78
variable Vergütungen (Boni)	1.255.971,86
direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0,00
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	15.338.205,64

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 19. März 2026

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. Hannes Cizek



Mag. (FH) Dieter Aigner

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Kathrein US Equity, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. November 2025, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. November 2025 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien
19. März 2026

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Kathrein US Equity, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 95 % des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren, die den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen, und an einer anerkannten Börse nach Art. 2 iVm Anhang II DVO (EU) 2016/1646 in der geltenden Fassung gehandelt werden. In Aktien oder Aktien gleichwertige Wertpapiere von Unternehmen, die ihren Sitz oder Tätigkeitsschwerpunkt in den USA haben, werden zumindest 51 % des Fondsvermögens veranlagt.

Der Fonds wird aktiv unter Bezugnahme zu dem in den Wesentlichen Anlegerinformationen und dem Prospekt angegebenen Referenzwert verwaltet.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 5 % des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 5 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 5 % des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 5 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 5 % des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Value at Risk

Der VaR-Wert wird gemäß dem 4. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Relativer VaR

Der zuordenbare Risikobetrag für das Gesamtrisiko, ermittelt als Value-at-Risk – Wert von im Fonds getätigten Veranlagungen, ist auf maximal das Zweifache des VaR eines Referenzportfolios, welches den Anforderungen des § 16 Abs. 2 der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF entspricht, begrenzt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 5 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Nicht anwendbar.

Wertpapierleihe

Nicht anwendbar.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 3,50 % zur Deckung der Ausgabe- und Verwaltungskosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Dezember bis zum 30. November.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Februar des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Februar der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Februar der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Februar des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebuhr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung

- bis zu einer Höhe von 0,75 % des Fondsvermögens für die Anteilscheingattung „Tranche I“ bzw.
- bis zu einer Höhe von 1,25 % des Fondsvermögens für sonstige Anteilscheingattungen

die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Zusätzlich kann nach Maßgabe des Prospekts bei allen oder bestimmten Anteilsgattungen jährlich eine variable Verwaltungsgebühr verrechnet werden. Diese variable Erfolgsgebühr beträgt maximal 20 % jener Wertentwicklung des Fonds, die über der Wertentwicklung des Referenzwerts MSCI USA Net im jeweiligen Geschäftsjahr liegt (Outperformance).

Dabei muss eine gegenüber dem Referenzwert negative relative Wertentwicklung des Fonds (Underperformance) bezogen auf zumindest die letzten 10 Rechnungsjahre aufgeholt werden, bevor neuerlich eine variable Erfolgsgebühr verrechnet werden kann.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine variable Erfolgsgebühr auch dann verrechnet werden kann, wenn die Wertentwicklung des Fonds negativ ist, aber über der Wertentwicklung des Referenzwertes liegt.

Die variable Erfolgsgebühr wird auf Basis des durchschnittlichen Volumens des Fonds beziehungsweise jeder betroffenen Anteilsgattung - jeweils bezogen auf die Periode vom Beginn des Rechnungsjahres bis zum jeweiligen Berechnungstichtag - täglich abgegrenzt und beeinflusst erfolgswirksam den täglich ermittelten Rechenwert. Während des Rechnungsjahres kommt es je nach Performanceverlauf im Vergleich zum Referenzwert auf einem Abgrenzungskonto zu Zu- und Abbuchungen, wobei die Summe der Abbuchungen im Rechnungsjahr die Summe der Zubuchungen nicht übersteigen darf. Bei der Ermittlung des Rechenwertes und der Wertentwicklung wird die OEKB-Methode angewandt, die von einer Wiederveranlagung eventueller Auszahlungen oder Ausschüttungen ausgeht. Die liquiditätswirksame Auszahlung der variablen Erfolgsgebühr erfolgt jährlich nach Ende des Rechnungsjahres zum Monatsultimo des Folgemonats.

Der Investmentfonds ist bezüglich des oben genannten Referenzwerts MSCI USA Net Nutzer im Sinne der VO (EU) 2016/1011 (Referenzwert-VO). Für den Fall, dass sich dieser Referenzwert wesentlich ändert oder nicht mehr bereitgestellt wird, hat die Verwaltungsgesellschaft robuste schriftliche Pläne mit Maßnahmen aufgestellt, die sie ergreifen würde. Weitere Informationen dazu finden sich im Prospekt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg12

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.